

Tagungsgebühr inkl. Verpflegung: 15,00 €
Firmen und Institutionen: 50,00 €

Anmeldeschluss: 03. März 2006

Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung ist auf 70 Personen begrenzt, es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.

Anmeldebüro und Tagungsorganisation:

Petra Wiemann-Schmidt
(Verband für Umweltberatung NRW e.V.)
Fax: 0201-28 95 530
Tel.: 0201-383422
Mail: pwse@aol.com

Anmeldung zur Fachtagung : Bildung für Nachhaltigkeit und zukunftsfähigen Papierkonsum

Name/Vorname _____

Institution _____

Straße _____

Plz/Ort _____

Tel. _____

Fax _____

E-Mail _____

Ich interessiere mich für den Workshop

I

II

III

IV

Ich nehme am Get-Together teil: ja nein

Ich möchte Infomaterialien mitbringen
(bei Bedarf bitte ankreuzen und Rücksprache nehmen)

Die Initiative 2000 plus

Seit 1999 setzt sich die Initiative 2000 plus - Schulmaterialien aus Recyclingpapier - durch vernetzte Arbeit für die Nutzung von Recyclingpapierheften in Schulen ein. Auch wenn der Fokus auf Schulmaterialien aus Recyclingpapier liegt, so stellt die Initiative 2000 plus das Thema Papier dennoch immer in seiner globalen Gesamtheit dar und setzt sich für eine zukunftsfähige Nutzung von Papier in allen Bereichen ein. Die Initiative 2000 plus hat sich folgende Ziele gesetzt:

- Reduzierung des Papierverbrauchs
- Erhalt und Ausbau des Angebotes an Schulmaterialien aus Recyclingpapier
- Förderung der Nachfrage nach Recyclingpapieren
- Bewusstseinsbildung für eine nachhaltige Entwicklung

Seit 2003 agiert die Initiative 2000 plus auch bundesweit und ist als offizielles Dekade-Projekt der UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" anerkannt.

ARA (Arbeitsgemeinschaft Regenwald und Artenschutz e.V.)



BUND NRW (Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland)



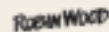
BUNDjugend NRW



Greenpeace Deutschland



ROBIN WOOD



Stadt Löhne



Regenwald e.V. - Kampagne für den Regenwald



Verband für Umweltberatung NRW e.V.



Verbraucherzentrale NRW



Schirmherrschaft: Eckhard Uhlenberg, Minister für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen und Umweltbundesamt

Bildung für Nachhaltigkeit und zukunftsfähigen Papierkonsum

PAPIER



**Fachtagung
am 11.03.2006**

im Wissenschaftspark Gelsenkirchen
Munscheidtstr. 4 • 45886 Gelsenkirchen
www.wipage.de

Veranstaltet von der Initiative 2000 plus

Gefördert vom Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

Heute handeln – für eine gerechte Welt von morgen!

Die Ressourcen der Erde sind ungleich verteilt. Wir in Deutschland verbrauchen mehr Papier als die Menschen in Afrika und Lateinamerika zusammen – jeder von uns über 230 kg pro Jahr. Jeder fünfte weltweit gefällte Baum wird heute schon zu Papier verarbeitet. Auch in den Schulen wird zu viel Papier verbraucht und zu wenig Recyclingpapier genutzt.

Etwas bewegen und verändern!

Ihre dritte Fachtagung stellt die Initiative 2000 **plus** – passend zur UN-Dekade - unter das Motto "Bildung für Nachhaltigkeit und zukunftsfähigen Papierkonsum" und wendet sich damit insbesondere an Pädagoginnen und Pädagogen sowie Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus dem Bildungssektor zur Umwelt- und Nachhaltigkeit. Das Thema nachhaltiger Papierkonsum soll dabei in seiner globalen Bedeutung unter verschiedenen Gesichtspunkten beleuchtet werden. Praxisorientierte Workshops geben die Möglichkeit, ganz konkrete Handlungsoptionen kennen zu lernen.

Darüber hinaus wird der Auftakt zur neuen Jugendkampagne der Initiative 2000 **plus** "Ich hab's papiert!" mit einer spektakulären Wette starten, zu der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich eingeladen sind!

Beim Get Together sollen Austausch, Vernetzung und Miteinander-in's-Gespräch kommen, Inspiration und Wege gemeinschaftlichen Handelns eröffnen. Wir sind sehr gespannt auf Sie!

Programm

10.00 h **Begrüßung**

Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

Top! Die Wette gilt: "Ich hab's papiert!"

Auftakt der Jugendkampagne "Ich hab's papiert! - Bildung für Nachhaltigkeit und zukunftsfähigen Papierkonsum 2006-2007"

10.45 h **Papier, das Nachhaltigkeitsthema**

*Impulsreferat zur UN-Dekade
Jürgen Wolters, ARA und Forum Umwelt & Entwicklung, Bielefeld*

11.00 h **Papier, was geht uns das an?!**

Jugendliche aus der NRW Jugendkampagne zum Thema Papier

11.15 h **Daten und Fakten zur Papierverschwendung**

Petra Schepsmeier, Umweltamt der Stadt Löhne

11.30 - 12.00 h **Pause**

12.00 h **Viel "Öko"- wenig Lebensqualität?**

Kathrin Graulich, Öko-Institut e.V., Freiburg

12.15 h **Unser Hygienepapier schafft Armut!**

*Die Zellstoffproduktion in Brasilien aus Sicht der Tupinikim- und Guaraniindianer.
urgewald, Sassenberg*

13.15 - 15.00 h **Mittagspause**

15.00 h **Die Jugendkampagne der NUA**

Adalbert Niemeyer-Lüllwitz, Natur- und Umweltschutzakademie (NUA), Recklinghausen

15.15 h **Kurzvorstellung der Workshops**

15.30 h **Workshop I: "Jetzt lege ich selbst los",**

*Leitung: Petra Schepsmeier, Stadt Löhne
Nachhaltige Entwicklung im Unterricht thematisieren und Zukunftsfähigkeit in der Verwaltung verankern. Hindernisse überwinden und geeignete Methoden einsetzen.*

Workshop II: Schülerfirmen und Papiershops

*Leitung: Monika Nolle, ARA Bielefeld
Im Handel kein Recyclingpapier? Die Alternative: Im schuleigenen Laden/Betrieb in ökologischer und sozialer Verantwortung selber wirtschaften und verkaufen lernen.*

Workshop III: Eine Schule stellt um!

*Leitung: Friederike Farsen, Verbraucherzentrale NRW
Information zu Papierqualitäten, Preisen und praktische Beispiele für die Umstellung auf Recyclingpapier in der Schule.*

Workshop IV: Aktiv gegen Armut!

*Leitung: Agnes Dieckmann und Lydia Bartz, urgewald e.V., Sassenberg
Riesige Eukalyptusplantagen in Brasilien wachsen als Rohstoff für unser Hygienepapier. Das bedeutet Armut durch Vernichtung von Lebensgrundlagen. Hintergründe und Solidaraktionen für Verbraucher in Deutschland.*

17.30 h **Plenum mit Workshopergebnissen und Diskussion**

18.15 h **Ergebnis der Tageswette**

18.30 h **Gemeinsames Abendessen und Get together**

Ausklang des Tages gegen 21.30 Uhr

Tagesmoderation: Marion Rudolph, Verband für Umweltberatung NRW e.V.